

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 pd@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

I 032/2012 (VWD)

**Interpellation Fraktion FDP.Die Liberalen: Versicherung von Erdbebenrisiken
 (21.03.2012)**

Das jüngste Erdbeben im Februar hat gezeigt, dass die Schweiz von Erdbebenereignissen nicht verschont bleibt. Gemäss den Expertenaussagen ist damit zu rechnen, dass alle paar hundert Jahre grössere Erdbeben auch in der Schweiz auftreten. Bereits mittlere Erdbeben können erhebliche wirtschaftliche Folgen haben.

Im National- und Ständerat wurde eine parlamentarische Initiative erheblich erklärt, welche die Einführung einer nationalen Erdbebenversicherung für Gebäude verlangt. Mit einer solchen Versicherung würde der Bund Neuland betreten: das Anbieten einer obligatorischen Versicherung für Gebäude.

Aus diesem Grund bitten wir die Regierung zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die Erdbebenrisiken im Kanton Solothurn?
2. Mit welchen Folgen muss bei einem mittleren oder schweren Erdbeben im Kanton Solothurn gerechnet werden?
3. Warum sind die Erdbebenrisiken bei der Solothurnischen Gebäudeversicherung nicht gedeckt?
4. Gibt es die Möglichkeit von privaten Versicherungslösungen, um Gebäudeschäden als Folge von Erdbeben zu versichern?
5. Wie beurteilt der Regierungsrat die vom eidgenössischen Parlament angestrebte und vom Bundesrat abgelehnte Bundeslösung?
6. Bis wann könnte mit einer Umsetzung einer solchen Lösung gerechnet werden?
7. Wie beurteilt der Regierungsrat die Notwendigkeit einer Versicherung von Gebäudeschäden aufgrund von Erdbeben?
8. Mit welchen Prämien müssten die Hauseigentümer bei einer Erdbebenversicherung rechnen?
9. Wäre die SGV in der Lage eine kantonale Versicherungslösung anzubieten?
10. Wie stellt der Kanton sicher, dass sämtliche Neubauten und Sanierungen nach den SIA-Richtlinien erdbebensicher gebaut werden?

Begründung (21.03.2012): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Peter Brügger, 2. Yves Derendinger, 3. Andreas Schibli, Claude Belart, Ernst Zingg, Beat Loosli, Kuno Tschumi, Reinhold Dörfliger, Beat Wildi, Verena Enzler, Alexander Kohli, Beat Käch, Karin Büttler, Enzo Cessotto, Remo Ankli, Christian Thalmann, Hubert Bläsi, Verena Meyer, Annekäthi Schlupe-Bieri, Marianne Meister, Markus Grütter, Rosmarie Heini-ger, Christina Meier (23)